

Wenn Lotsen auf die Schirme blicken [...]

Autor(en): **Stähli, Urs**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **128 (2002)**

Heft 7

PDF erstellt am: **21.07.2024**

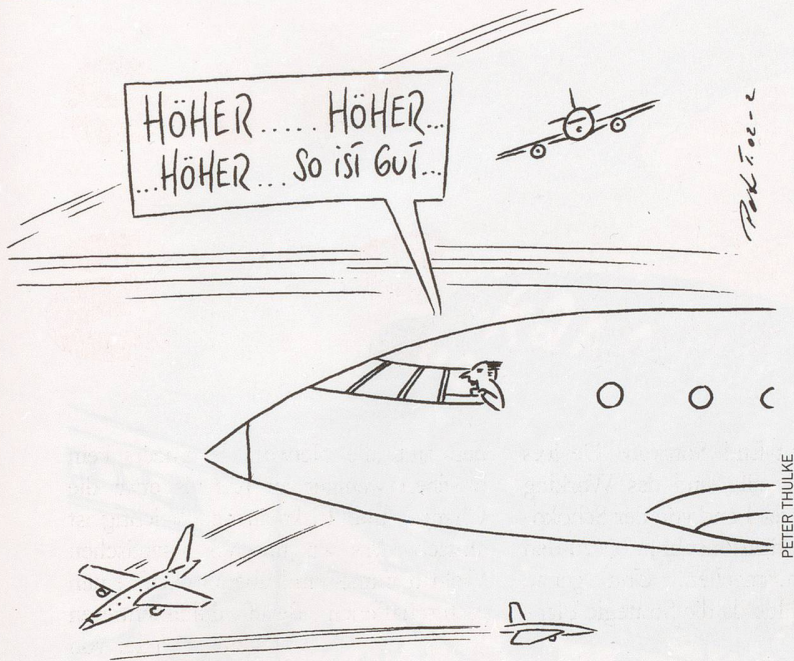
Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-608591>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Wiegenlied für Schweizer Fluglotsen

Schlaf, Lotse, schlaf!
Der Flieger fliegt schön brav.
Und kommt's mal zum Zusammenstoss,
ging's Sicherheitssystem nicht los –
schlaf, Lotse, schlaf.

Straf, Lotse, straf,
wenn übler Ruf dich traf,
den, der dir was am Zeuge flickt,
weiss von dir alle Schuld geschickt –
straf, Lotse, straf!

Trag, Lotse, trag
Verantwortung und frag:
«Was kann denn ich für Kollision,
wenn's Netzwerk ist der reinste Hohn?»
Frag, Lotse, frag!

Schlag, Lotse, schlag
dein Wasser ab und klag
dir dafür alle Rechte ein,
auch Skyguide-Pause muss mal sein.
Klag, Lotse, klag!

Schlaf, Lotse, schlaf,
du bist kein schwarzes Schaf.
Wer weiss denn, ob nicht höh're Macht
sich Katastrophen ausgedacht?
Schlaf, Lotse, schlaf...
Hanskarl Hoerning

Wenn Lotsen auf die Schirme blicken
und sich im Wirrwarr arg verstricken,
sind sie gleich Wirtschaftskapitänen,
die sich nun falsch verstanden wähnen.

*

Ruth Nummer eins liess sich vernehmen.
Ruth Nummer zwei tat sich bequemem,
der Nummer eins eins auszuwischen
und drei Prozent nur aufzutischen.

Urs Stähli

Zweierlei?

Als Automobilist kann man leicht wegen einiger
lumpiger Promille bestraft werden.

Darf man Frau Metzler jetzt drei Prozent
durchgehen lassen?

Werner Moor

Die kecke Ruth

Die kecke Ruth: Na leidet sie
nun wirklich an Kleptomanie,
oder wie war doch genau
die Sache mit dem Rentenklau?

Hugo

